



4

**TITELGESCHICHTE** . Wir sprachen mit Antje Wagner über ihren packenden Mystery-Roman „Hyde“, ihre Schwäche für „Mindfuck“-Plots und darüber, ob sie selbst an das Übersinnliche glaubt.

10



- 7 **SPANNUNG** . Lilith Stumpf empfiehlt den Öko-Thriller „Bienenkönigin“
- 8 **STARKE STOFFE** . Drei Romane, die berühren und zum Nachdenken anregen
- 10 **SUPERHELDEN** . Bestsellerautorin Marissa Meyer fesselt mit ihrem neuen Werk „Renegades“
- 12 **FANTASY** . Der anhaltende Zauber von „Harry Potter“ und die packenden Fantasy-Romane „Elfenkrone“ und „Ash Princess“
- 14 **ROMANTASY** . In Evelyn Skyes „The Crown’s Game“ treten zwei junge Magier gegeneinander an

- 16 **SPANNUNG** . Der düstere Fantasy-Roman „Monsters of Verity“ und der Science-Fiction-Thriller „Cat & Cole“
- 17 **ROMANCE** . Schöne Geschichten über die Liebe
- 18 **LESETIPPS** . Neuerscheinungen kurz und knapp

18 **IMPRESSUM**



14

INHALT



**Erhellende Nebenwirkungen**

Das Leben kann manchmal ganz schön anstrengend, unübersichtlich und verstörend sein. Warum sollte es literarischen Helden da besser gehen? So sieht das auch Antje Wagner, die Autorin des packenden Mystery-Romans „Hyde“, dem wir diesmal die Titelgeschichte (S. 4) gewidmet haben. Heldin Katrina hat in der Vergangenheit Traumatisches erlebt, und auch die Gegenwart sieht alles andere als rosig für sie aus. Während Katrina am liebsten verdrängen würde, was ihr zugestoßen ist, ist ihre Schöpferin Antje Wagner überzeugt: Negative Gefühle wie etwa Angst sind nur zu verarbeiten, wenn man sie zulässt – „bis sie sich die Zähne stumpf genagt haben an dir“.

Literatur könnte dafür ein gutes Übungsfeld sein. Zusammen mit den Protagonisten kann man in einem geschützten Raum erleben, wie es sich anfühlt, völlig auf sich gestellt zu sein, ausgeliefert, tieftraurig oder voller Angst. Eine andere, schöne Nebenwirkung: Das eigene Leben erscheint gleich sehr viel heller.

Eure

→ NADJA EINZMANN .  
verantwortliche Redakteurin